



Statistische Berichte Baden-Württemberg



Artikel-Nr. 3415 93001

Agrarwirtschaft 1/94

C III 1 - 5/93 Einzelpreis DM 2,-

23.02.1994

Viehbestände und -halter in Baden-Württemberg im Dezember 1993

Endgültige Ergebnisse der repräsentativen Viehzählung vom 3. Dezember 1993

Nachdem die Landesergebnisse der repräsentativen Viehzählung vom 3. Dezember 1993 bereits im Statistischen Bericht, Agrarwirtschaft Nr. 75/93 veröffentlicht worden sind, werden nachfolgend die endgültigen Ergebnisse für die vier Regierungsbezirke mitgeteilt.

Die Dezemberviehzählung 1993 wurde bekanntlich nicht allgemein, sondern gemäß Agrarstatistikgesetz vom 23.9.1992 (BGBl. IS.1632) als Repräsentativerhebung durchgeführt. Nach bundeseinheitlichem Auswahlplan wurden für Baden-Württemberg aus fünf Einzelstichproben nach regionaler Anordnung der Grundgesamtheit rund 15 500 Stichprobenbetriebe zufällig ausgelost. Die Hochrechnung der festgestellten Tierbestände erfolgte entsprechend dem kleinsten Zufallsfehler alternativ frei oder gebunden (Regressionsrechnung, Verhältnisschätzung); dabei wurden Unterpositionen der verschiedenen Alters- und Gewichtskategorien an die jeweils übergeordneten Summenpositionen angepaßt. Die Zahl der Tierhalter wurde für die Hauptkategorien sowohl für das Land als auch für die Regierungsbezirke ermittelt und in nachstehender Tabelle abgedruckt. Soweit bei Haltern der einfache Standardfehler größer ist als $\pm 5\%$ und beim Tierbestand größer als $\pm 15\%$, wird der Merkmalswert durch Schrägstrich (/) ersetzt. Nachstehende Tabelle 1 enthält die Tier- und Halterzahlen in den Hauptkategorien sowie die jeweils zugehörigen Stichprobenfehler:

1. Viehhaltungsbetriebe und -bestände in Baden-Württemberg im Dezember 1993 nach Regierungsbezirken

Tierart Tierhalter	Land		Regierungsbezirke							
	Anzahl	Relativer Standard- fehler	Stuttgart		Karlsruhe		Freiburg		Tübingen	
			Anzahl	Relativer Standard- fehler	Anzahl	Relativer Standard- fehler	Anzahl	Relativer Standard- fehler	Anzahl	Relativer Standard- fehler
1000	±%	1000	±%	1000	±%	1000	±%	1000	±%	
Rinder insgesamt	1406,8	0,3	447,8	0,5	126,6	0,8	294,0	0,6	538,4	0,4
dar.: Milchkühe	509,4	0,3	150,0	0,6	39,4	1,0	102,5	0,6	217,5	0,5
Rinderhalter	44,4	0,5	13,4	0,9	4,6	1,8	12,8	1,0	13,6	0,9
dar.: Milchkuhhalter	34,0	0,6	10,4	1,1	2,9	2,5	9,6	1,3	11,1	1,0
Schafe insgesamt	265,6	0,7	90,6	1,4	40,2	1,5	61,1	1,2	73,7	1,1
Schafhalter	8,0	2,2	2,8	3,8	/	X	2,1	4,5	1,9	4,4
Schweine insgesamt	2297,5	0,4	1199,5	0,5	157,6	1,4	229,0	1,2	711,4	0,7
dar.: Mastschweine ¹⁾	630,8	0,8	267,7	0,8	59,9	1,6	95,6	1,8	207,6	1,8
Zuchtschweine ²⁾	334,8	0,5	193,3	0,6	16,9	1,3	22,7	1,2	101,9	0,7
Schweinehalter	41,0	1,0	12,9	1,6	4,4	3,4	11,6	1,9	12,1	1,6
dar.: Mastschweinehalter ¹⁾	33,3	1,4	10,2	2,4	3,5	4,8	10,2	2,4	9,4	2,5
Zuchtschweinehalter ²⁾	11,3	0,9	5,3	1,2	0,7	4,6	1,6	3,6	3,7	1,5

1) Tiere bzw. Halter von Tieren mit 50 kg und mehr Lebendgewicht. - 2) Tiere bzw. Halter von Ebern und Zuchtsauen.

Die hochgerechneten Ergebnisse der repräsentativen Dezemberviehzählung 1993 sind grundsätzlich mit den früheren Viehzählungsergebnissen vergleichbar. Allerdings sind in den Nachweisungen bei Schweinen Kleinbetriebe mit weniger als 1 ha LF ohne Rinder, Pferde, Schafe, Zuchtschweine bzw. mit weniger als 3 sonstigen Schweinen, 20 Hühnern oder 20 Stück einer anderen Geflügelart nicht enthalten.

Zeichenerklärung: / Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
 X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
 () Aussagewert eingeschränkt (Standardfehler des Zahlenwerts $\pm 10\%$ bis $\pm 15\%$)

2. Endgültiges Ergebnis der repräsentativen Viehzählung in Baden-Württemberg vom 3. Dezember 1993

Tierart	Land Baden- Württemberg	Regierungsbezirke				
		Stuttgart	Karlsruhe	Freiburg	Tübingen	
Anzahl						
1. Rinder insgesamt	1406800	447800	126600	294000	538400	
davon: Kälber unter 1/2 Jahr	207000	69500	19300	42300	75900	
Jungrinder (6 Monate bis unter 1 Jahr alt)						
männlich	100800	36200	11800	22400	30400	
weiblich	142800	44600	12900	29800	55500	
Rinder						
(1 bis unter	männlich	122600	46400	14300	26200	35700
2Jahre alt)	weiblich zum Schlachten	39700	16400	4100	8900	10300
	weibliche Nutz- und Zuchttiere	150400	44600	11600	30800	63400
Rinder						
(2 Jahre und älter)	Bullen	13100	(4000)	/	3400	(4000)
	Schlachtfärsen	4000	(1300)	/	/	/
	Nutz- und Zuchtfärsen					
	-kalbinnen	63800	17900	4800	12200	28900
	Milchkühe	509400	150000	39400	102500	217500
	Ammen- und Mutterkühe	40400	12400	5700	13700	8600
	Schlacht- und Mastkühe	12800	(4500)	/	/	6900
2. Schafe insgesamt	265600	90600	40200	61100	73700	
davon: Schafe						
unter 1 Jahr alt	(einschließlich Lämmer)	68200	23100	10200	15700	19200
1 Jahr und älter	weibliche Schafe (zur Zucht)	188200	64300	28100	43500	52300
	Schafböcke (zur Zucht)	4600	1500	(800)	1200	1100
	Hammel und übrige Schafe	4600	(1700)	/	/	(1100)
3. Schweine insgesamt	2297500	1199500	157600	229000	711400	
davon: Ferkel unter 20 kg Lebendgewicht	909500	547900	42600	61500	257500	
Jungschweine	(20 bis unter 50 kg Lebendgewicht)	422400	190600	38200	49200	144400
Mastschweine	zusammen	630800	267700	59900	95600	207600
	50 bis unter 80 kg Lebendgewicht	362900	155300	33700	51600	122300
	80 bis unter 110 kg Lebendgewicht	240600	101900	23400	35300	80000
	110 und mehr kg Lebendgewicht	27300	10500	(2800)	8700	5300
Zuchteber		12200	6800	900	1000	3500
Zuchtsauen	zusammen	322600	186500	16000	21700	98400
davon:	Zuchtsauen zum 1. mal trächtig	37200	20300	2100	2800	12000
	Andere trächtige Sauen	164700	95200	8600	11400	49500
	Jungsauen noch nicht trächtig	39300	22900	2000	1800	12600
	Andere nicht trächtige Sauen	81400	48100	3300	5700	24300

1) Ohne Kleinbetriebe (Betriebe unter 1 ha LF ohne Rinder, Pferde, Schafe und Zuchtschweine bzw. mit weniger als 3 sonstigen Schwalnen, oder 20 Hühnern oder 20 Stück einer anderen Geflügelart). - 2) Mit 50 kg und mehr Lebendgewichte.